

Drucksache

der Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin

VII. Wahlperiode

Ursprung: Antrag, SPD

TOP: 034 / 14.11

Antrag

gemäß § 21 (1) c GO

Drs.Nr.: VII/0912

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Beratungsstand</i>
29.01.2015	BVV	BVV/VII/034	

Erweiterung der Querungshilfen an der Schönefelder Chaussee

Die Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin möge beschließen:

Dem Bezirksamt wird empfohlen, sich bei den zuständigen Stellen dafür einzusetzen, dass die beiden vorhandenen Querungshilfen an den Bushaltestellen Venusstraße auf der Schönefelder Chaussee um eine Überkopfbeschilderung mit Fußgängerüberweg mit Beleuchtung oder andere, die Sichtbarkeit verbessernde Maßnahmen, wie zum Beispiel Reflektoren oder Warnsäulen, ergänzt werden.

Begründung:

Die Schönefelder Chaussee ist eine stark und schnell befahrene Straße. Die angesprochenen Querungshilfen stellen daher bereits eine deutliche Erleichterung für Fußgängerinnen und Fußgänger dar. Dennoch wird sowohl von Fußgängerinnen und Fußgängern als auch von Autofahrerinnen und Autofahrern immer wieder kritisiert, dass die Querungshilfen erst im letzten Moment sichtbar werden und daher leicht übersehen werden können. Damit sind die querenden Fußgängerinnen und Fußgänger weiterhin einem Gefährdungspotenzial ausgesetzt, das durch eine bessere Sichtbarkeit vermindert werden könnte.

Berlin, den 19.01.2015

Vorsitzende der SPD-Fraktion

Gabriele Schmitz

und

Dr. Ursula Walker